

Junge Wirtschaft

Montag, 9. Mai

JW Uni-Linz: Es bietet sich die Möglichkeit, das einzigartige Bunkersystem von Linz, die so genannten Bauernberganlagen, tief unter dem Kapuzinerberg, zu begehen. Mitzubringen sind: Taschenlampe, festes Schuhwerk, gute Bekleidung (im Bunker hat es max. 10° C). Treffpunkt: Würstelstand, Kapuziner Straße. Kosten: 5 Euro. Anmeldung auf www.jw-uni-linz.at erforderlich.



Dienstag, 10. Mai

JW Schärding: „Neue Gemeinsamkeit für Schärding“ – Wie soll es mit der wirtschaftlichen Entwicklung von Schärding nach der Landesausstellung weitergehen? In dieser Open-Space Veranstaltung arbeiten die Teilnehmer in konstruktiven Gesprächsrunden an ihren Projekten und Anliegen. Daraus sollen

neue Ideen und Lösungssätze entstehen. Moderation: Mag. Harald Rohrmannstorfer. 14–21 Uhr. WK Schärding. Anmeldung an schaerding@wkoee.at oder unter Tel. 05-90909-5704.



JW Inneres Salzkammergut: „Situationsbericht Schanghai“; Referent: Ing. Gerhard Ohler. 19 Uhr. Wirtschaftskammer Bad Ischl, Technoparkstraße 3. Anmeldung an andreas.promberger@wkoee.at oder unter Tel. 05-90909-5253.

JW Uni-Linz: Vortrag: „Mit Selbstorganisation zur Lebensqualität“; Referent: Gerhard Etmayer. Ein Ende dem stressigen Studentendasein: „Bewusster mit sich und der eigenen Zeit umgehen“ ist mehr als nur gekonnte Zeiteinteilung. 19 Uhr. Wirtschaftskammer OÖ, Hessenplatz 3, 4020 Linz. Seminarraum Arche Noah. Anmeldung auf www.jw-uni-linz.at erforderlich.

Mittwoch, 11. Mai

JW OÖ: Jungunternehmer im Rampenlicht – OÖ. Jungunternehmer-Preisverleihung 2005. Präsentation der Preisträger. 19.30 Uhr. Schloss Steyregg. Anmeldung an jw@wkoee.at oder unter Tel. 05-90909-3332.

Donnerstag, 12. Mai

JW Ried: Vortrag: „Styling for Business – für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance“; Referentin: Susanne Voggenberger. 19.30 Uhr. Wirtschaftskammer Ried, Dr. Thomas-Senn-Straße 10. Anmeldung an daniela.hauer@wkoee.at oder unter Tel. 05-90909-5603.

JW Freistadt: Betriebsbesichtigung: BMW Motoren GmbH Steyr. Abfahrt um 12.30 Uhr Marktplatz Weitersfelden. Reisekosten: ca. 20 Euro pro Person. Anmeldung an freistadt@wkoee.at oder unter Tel. 05-90909-5204.



Raumordnung in den Gemeinden

Magistrat der Stadt Linz: Die Stadt Linz beabsichtigt die Bebauungsplanänderung N 35-11-01-01 „Mostnystraße“, KG Katzbach, Begrenzung: Norden: Freistädter Straße, Osten: Mostnystraße, Süden: Mostnystraße, Westen: Mostnystraße.

Stadtamt Wels: Die Stadtgemeinde Wels beabsichtigt die Änderung Nr. 28 zum Flächenwidmungsplan Nr. 4/2003.

Stadtamt Leonding: Die Stadtgemeinde Leonding beabsichtigt die Änderung Nr. F4.27 des Flächenwidmungsplanes Nr. F4.

Stadtamt Traun: Die Stadtgemeinde Traun beabsichtigt die Änderung Nr. 3 zum Bebauungsplan Nr. 308.1.

Weitere Planungsvorhaben betreffen die Gemeinden **Attersee** (Flächenwidmungsplan Nr. 3/2000; Änderung Nr. 8), **Bruck-Waasen** (Flächenwidmungsplan Nr. 3; Änderung Nr. 3.12), **Buchkirchen** (Bebauungsplanaufstellungen Nr. 43, 44, 45, 46 und 50), **Feldkirchen an der Donau** (Flächenwidmungsplan Nr. 3/2002; Änderung Nr. 27), **Grünau im Almtal** (Flächenwidmungsplan Nr. 4/2003; Änderung Nr. 15), **Inzersdorf im Kremstal** (Bebauungsplanerstellungen Nr. 1/04 und 1/05), **Julbach** (Flächenwidmungsplan Nr. 3; Änderung Nr. 6), **Kematen am Innbach** (Flächenwidmungsplan; Änderung Nr. 3/6), **Neukirchen an der Vöckla** (Flächenwidmungsplan Nr. 2; Änderung Nr. 11), **Oberkappel** (Flächenwidmungsplan Nr. 3; Änderung Nr. 4), **Pabneukirchen** (Flächenwidmungsplan Nr. 2; Änderung Nr. 9), **Stegen** (Flächenwidmungsplanabänderung Nr. 2.04 und ÖEK; Änderung Nr. 1.01), **Steinbach am Attersee** (Flächenwidmungsplan Nr. 2; Änderung Nr. 22), **St. Johann am Walde** (Flächenwidmungsplan Nr. 2; Änderung Nr. 45 und ÖEK Nr. 1; Änderung Nr. 11), **Zwettl an der Rodl** (Erstellung eines Bebauungsplanes), **Alkoven** (Flächenwidmungsplan Nr. 4/2001; Änderung Nr. 15), **Aspach** (Flächenwidmungsplan Nr. 2; Änderungen Nr. 13 und Nr. 14), **Bad Goisern** (Flächenwidmungsplan Nr. 06/2002; Änderungen und Bebauungsplanänderungen), **Frankenmarkt** (Bebauungsplan Nr. 13; Änderung Nr. 1), **Kremsmünster** (Bebauungsplan Nr. 41; Erstellung), **Manning** (Flächenwidmungsplan Nr. 2; Neuerstellung), **Neumarkt im Mühlkreis** (Flächenwidmungsplan Nr. 4; Änderung Nr. 6).

Linzer Studententritwoch

„Studay“ wird gut angenommen

Auszeichnung für Absolventen des Tourismus-Unilehrgangs

Seit Anfang Oktober gilt für alle Linzer Studierenden: Mittwoch ist „Studay“. An jedem Mittwoch während des Winter- und Sommersemesters (Oktober bis Juli) gibt es in Linz attraktive Angebote für Studentinnen und Studenten. Die Aktion wurde von der WK-Bezirksstelle Linz-Stadt mit Unterstützung von Wirtschaftsstadträtin Susanne Wegscheider entwickelt und wird in Kooperation mit der Universität Linz sowie der Universität für Gestaltung und den Hochschülerschaften umgesetzt. Sponsor ist die Sparkasse OÖ.

109 Betriebe machen mit

109 Betriebe bieten jeden Mittwoch Vergünstigungen

und Aktionen für Linzer Studentinnen und Studenten ganz einfach gegen Vorlage des Studentenausweises an. Die Reaktionen der teilnehmenden Betriebe sind durchwegs positiv, berichtet WK-Bezirksstellenleiter Dr. Thomas Denk. „Die Aktion wurde von den Studenten angenommen, die Betriebe registrieren eine stärkere Frequenz und profitieren von der Aktion. Einige Firmen haben die Idee aufgegriffen und werblich weiterentwickelt.“

„In Summe wurde die Zielsetzung, die Studierenden besonders für die Innenstadt und das Urfahrner Zentrum als Kunden zu gewinnen, eindeutig erreicht“, so Wirtschaftskammer-Bezirksstel-

lenobmann Heinz Hofmann. Alle Angebote der Firmen finden sich im Internet unter www.studay.at

Preis für „Studay“

Für das Studay-Konzept wurden jetzt zwei Absolventinnen des Universitätslehrgangs für Tourismusmanagement der Universität Linz – Erika Gattringer und Bettina Danninger – mit dem „Österreichischen Tourismus-Forschungspreis 2004“ ausgezeichnet. „Dieser Preis ist ein Zeichen der Anerkennung unserer hochwertigen Ausbildung und öffnet unseren Absolventen sämtliche Türen in der internationalen Tourismusbranche“, ist Lehrgangsführerin Dr. Herta Neiß stolz.

© Wodicka

© Lammers (2)